

**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**



NEUES VON ASTRID ROTHE-BEINLICH

Erfurt/Weimar, 18. Dezember 2017

„An allem Unfug, der passiert, sind nicht etwa nur die schuld, die ihn tun, sondern auch die, die ihn nicht verhindern.“ (Erich Kästner)

Liebe Freundinnen und Freunde!

bald ist Weihnachten und ein ereignis- und arbeitsreiches Jahr 2017 liegt hinter uns. Auch wenn es schon etwas her ist, möchte ich die Gelegenheit nutzen, allen Wahlkämpferinnen und Wahlkämpfern zu danken, die sich im Bundestagswahlkampf engagiert haben! Ihr habt wesentlich dazu beigetragen, dass Grün in Thüringen gut sichtbar wurde. Vielen Dank dafür!

Im Landtag haben wir in der letzten Woche einige wichtige Vorhaben aus dem Koalitionsvertrag angehen und umsetzen können. So haben wir ein neues Kita-Gesetz beschlossen, das den Einstieg in die Beitragsfreiheit und notwendige Verbesserungen im Betreuungsschlüssel für die 3-4 Jährigen bringt und damit einen Schwerpunkt auf die Qualität frühkindlicher Bildung legt. Auch haben wir Änderungen am Ministergesetz beraten, so dass für ehemalige Regierungsmitglieder beim Wechsel in die Privatwirtschaft künftig eine Karenzzeit vorgesehen ist. Für mehr Transparenz in der politischen Arbeit werden wir mit einem Gesetz ein Lobbyregister einführen, das für einen legislativen Fußabdruck sorgen wird, so wie es Vereine wie LobbyControl oder Transparency International schon lange fordern. Auf unsere Initiative hin wurde zudem ein gemeinsamer Antrag von vier Fraktionen „Kein Verfallsdatum für die Rehabilitierung von politischer Verfolgung in der DDR“ einstimmig im Landtag beschlossen. Diese Initiative haben wir koordiniert in allen Ostländern vorangebracht.

Was mein Team und ich außerdem im Landtag in diesem Jahr auf den Weg gebracht haben, könnt ihr in unserem kleinen Jahresrückblick, der diesem Newsletter angefügt ist, nachlesen. Ein großes Dankeschön hier allen, die mit dazu beigetragen haben.

Auch wenn ich weiß, wie wenig die Wünsche rund um Weihnachten oft mit der hektischen Lebensrealität zu tun haben – sitze ich doch selbst heute beispielsweise noch im Untersuchungsausschuss - Genießt die Adventszeit mit all ihren Gerüchen, den Lichtern

und den Heimlichkeiten, findet und habt Zeit mit den Menschen, die Euch wichtig sind und Kraft geben, habt frohe Weihnachten, ob und wie Ihr diese auch feiert und kommt gut in ein hoffentlich friedvolles Jahr 2018.

Herzliche Grüße Eure Astrid

1) Aktuelles aus dem Landtag

Wenn Ihr Euch regelmäßig über Aktivitäten im Landtag in den letzten Wochen informieren wollt, dann nutzt dafür auch den [Newsletter der Fraktion](#).



Sondersitzung des Landtages am 23. November. Auf Antrag der CDU gab es im November ein fragwürdiges Sonderplenium. Mit Verdächtigungen, Mutmaßungen und Unterstellungen wurde versucht, das Justizministerium zu erschüttern und unseren Minister in seiner Glaubwürdigkeit zu demontieren. Die Inszenierung um Vorfälle in Justizvollzugsanstalten, die unter den Vorgängerregierungen abliefen und erst unter dem grünen Justizminister vor Gericht gingen, verpuffte nach nur 90 Minuten. [Mehr hier](#).



Thüringen hat ein Integrationskonzept. Dies ist ein wichtiger Meilenstein einer menschenrechtsorientierten Flüchtlings- und Integrationspolitik. Klar ist aber auch: Integration ist keine Einbahnstraße. Ich begrüße den Regierungsbeschluss zum [Thüringer Integrationskonzept](#) und danke insbesondere unserer Landesbeauftragten Mirjam Kruppa und ihrem Team für die gute Arbeit. [Mehr hier](#).

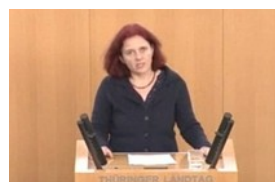
Grüne halten Wort und sorgen für mehr Qualität auch in der frühkindlichen Bildung. Mit den Koalitionspartnern haben wir ein umfangreiches Bildungspaket beschlossen. Mit dem neuen Kita-Gesetz erhöhen wir u.a. den Mindestpersonalschlüssel für die 3 bis 4-Jährigen, dies ermöglicht in den kommenden Jahren den Einsatz von weiteren 550 Erzieher*innen im Land. Das notwendige Geld dafür stellt das Land mit dem Doppelhaushalt zur Verfügung. [Mehr hier](#).



Seit 2008 tritt der **Ausbau des Ganztages** in Thüringen leider auf der Stelle. Damit wollen wir uns nicht abfinden: Wir drängen auf mehr Ganztagschulen - mehr Zeit für gute Bildung, ein Ganztagsschulprogramm und mehr Angebote für die Sekundarstufe. [Mehr hier](#).



Jeder junge Mensch hat ein Recht auf Bildung. **Für eine gute Bildung braucht es gute Lehrer*innen.** Wie das am besten geht, wurde im Landtag diskutiert. Ich meine: Wir müssen die Zukunft im Bildungsbereich gestalten und Nachwuchs für gute Schule sichern. [Zum Nachschauen hier](#).



Erneut wollten Rechtspopulisten die Thüringer Verfassung ändern – und eine Leitkultur festschreiben. Dazu durfte ich im Landtag reden: Unsere Kultur ist die der Vielfalt und des Individualismus, **eine Kultur des Zusammenlebens.** [Mehr dazu](#).

Weshalb eine **eigenständige Jugendpolitik** in Thüringen nötig ist, wurde ebenfalls im Landtag diskutiert. Ich meine, weil die Stärkung der Mitbestimmung junger Menschen zugleich ein Beitrag zur Stärkung unserer Demokratie ist. [Zum Nachschauen hier](#).



Wir Grüne setzen auf umfassende **Transparenz**. Deshalb haben wir mit unseren Koalitionspartnern die [Änderung des Ministergesetzes](#) und ein [Lobbyregister](#) angeschoben. Für unsere Abgeordneten sind alle Angaben veröffentlicht, Informationen zu meinen Einkünften und Mitgliedschaften gibt es [auf meiner Homepage](#).

Kein Verfallsdatum für die Rehabilitierung politischer Verfolgung in der DDR. Auf grüne



Initiative und gemeinsamen Antrag der vier demokratischen Fraktionen hat der Landtag beschlossen: Die Landesregierung wird aufgefordert, im Bundesrat darauf hinzuwirken, die SED-Unrechtsbereinigungsgesetze mind. um 10 Jahre, besser unbefristet, zu verlängern, der Zugang zu monatlichen Unterstützungsleistungen zu verbessern und bisher nicht berücksichtigte Opfergruppen zu berücksichtigen und die Beweiserleichterung für alle Betroffenen deutlich zu erleichtern. [Lest dazu hier](#).

„Inklusion braucht Entwicklung. Entwicklung braucht Inklusion.“

So lautete der Titel unserer bildungspolitischen Fachtagung am 6. November im Landtag. Bildungsminister Helmut Holter verwies vor mehr als 90 Teilnehmer*innen aus allen schulischen Arbeitsbereichen in seinem Grußwort auf die Eckpunkte des derzeit in Erarbeitung befindlichen inklusiven Schulgesetzes, da im kommenden Frühjahr vorliegen soll. [Mehr hier](#).



2) Kurz berichtet

- **Geras Oberbürgermeisterin beschädigt erneut aktiv den Ruf der Stadt.** Aktuell geht es um tausende Patientenakten, die die Stadt in einem ehemaligen Internat „lagerte“. Erst durch zündelnde Kinder im Gebäude flog das jahrelange Nichtstun der Stadtverwaltung auf. [Weiter](#).
- **Neuer Thüringen-Monitor erschienen:** Traditionell erscheint im November der neue Monitor. In der November-Landtagssitzung wurde die Studie der FSU Jena nach einer Regierungserklärung des Ministerpräsidenten intensiv diskutiert. [Hier zu finden](#).
- **Links bleibt alles noch zu beginnen:** Nach der Bundestagswahl hat das Institut Solidarische Moderne e. V., bei dem ich mich als eine der Sprecherinnen engagiere, neue Thesen und einen ersten Aufruf für einen Crossover-Kongress in 2018 veröffentlicht. [Mehr dazu](#).
- **Erfurter Stadtrat beschließt Nachtragshaushalt und erarbeitet Integrationskonzept.** Dieses ist derzeit auch Thema im Jugendhilfe- und Sozialausschuss und beschäftigt mich momentan als Stadträtin in besonderer Weise.
- **Erfurt hat einen grünen OB-Kandidaten:** Mit meinem Erfurter Fraktionsvorsitzenden Alexander Thumfarth gehen wir also bestens aufgestellt in die im April 2018 anstehende Oberbürgermeister-Wahl.
- **Heftige Debatte rund um die Kunstfreiheit:** Die Errichtung eines Holocaustmahnmals auf dem Nachbargrundstück von Bernd Höcke durch das Künstlerkollektiv ZPS sorgte für aufgeregte Debatten auch im Thüringer Landtag, im Laufe derer Landtagspräsident Carius für meine Begriffe mehrfach aus der Rolle fiel und unhinterfragt der Propaganda der AfD auf den Leim ging. Nähere Hintergründe zur von mir unterstützten Aktion gibt es - [hier lang](#).

- **Offener Brief zur unkommentierten Ausstrahlung des Kinderfilms „Nellys Abenteuer“:**
Der Film war für meine Kollegin Madeleine Henfling und mich Anlass für einen [Offenen Brief](#). Auf Einladung von ezra fand dazu am 8. Dezember auch eine Diskussionsveranstaltung im Erfurter Kunsthaus statt: [Mehr dazu hier](#).
- Bereits zum 8. Mal fand unsere **Radtour GrenzerFAHRung** entlang der ehemaligen innerdeutschen Grenze statt. Beginnend am 11. August ging es vom Harz aus in Richtung Helmstedt. Wieder nehmen wir spannende Anregungen und Eindrücke mit. Die nächste Tour findet vom 17.-19. August 2018 statt.
- **Wintererlass 2017:** Auch in diesem Jahr gibt es vom grün geführten Migrationsministerium einen sogenannten Winterlass. Dieser Erlass führt zu einer intensiveren Einzelfallprüfung bei Rückführungen von Geflüchteten. Wir begrüßen den um ein Jahr verlängerten Abschiebestopp nach Syrien. Es gilt: Thüringen beteiligt sich auch weiterhin nicht an Abschiebungen nach Afghanistan.

Kleine Anfragen sowie weitere aktuelle Meldungen findet Ihr auf meiner Homepage oder meinen Seiten bei [facebook](#) und [twitter](#), nutzt dort auch die Möglichkeiten für Rückmeldungen.

Ich komme auch gern zu Euch und auch Ihr seid mir – nicht nur in meinen Büros - sondern auch sonst - stets willkommen.

Herzlich grüßt Euch Eure

Astrid Rothe-Beinlich

Kontakt und Impressum:

Herausgeberin: Astrid Rothe-Beinlich, MdL, Parlamentarische Geschäftsführerin, Sprecherin für Bildung, Jugend, Justiz, Migration, Flüchtlinge, Religion, Rassismus und Aufarbeitung, Stadträtin in Erfurt
Büroleitung und Redaktion des Newsletters: Andreas Leps
Bildquellen: Grüne Landtagsfraktion, wikimedia, pixabay, eigenes Archiv

Abgeordnetenbüro in Weimar: Burgplatz 5, 99423 Weimar; T: +49(0)3643/9007850, F: +49(0)3643/493689, weimar@rothe-beinlich.de
Abgeordnetenbüro in Gera : Heinrichstraße 50, 07545 Gera; T: +49(0)365/5514665, gera@rothe-beinlich.de
Abgeordnetenbüro in Mühlhausen: Herrenstr. 21, 99974 Mühlhausen; T: +49(0)3601/ 993709, muehlhausen@rothe-beinlich.de
www.rothe-beinlich.de